

Schock beim MotoGP-Test: Weltmeister Jorge Martín nach Sturz im Krankenhaus!

Der MotoGP-Weltmeister Jorge Martín erlitt beim Wintertest in Sepang einen schweren Sturz und wurde ins Krankenhaus gebracht.



Nilai, Malaysia - Der MotoGP-Weltmeister Jorge Martín hat beim Wintertest in Sepang einen dramatischen Sturz erlitten. Der 27-jährige Spanier, der 2024 seinen ersten MotoGP-Titel gewann, verlor in der zweiten Kurve die Kontrolle über seine Aprilia und schlug mit dem Kopf auf den Asphalt. Dabei riss sein Visier ab, doch erstaunlicherweise blieb er bei Bewusstsein. Laut **oe24.at** klagte Martín über Schmerzen in Fuß und Hand und musste zur Abklärung seiner Verletzungen ins Nilai-Krankenhaus gebracht werden.

Wichtige medizinische Untersuchungen nach dem Sturz

Die Details des Sturzes waren alarmierend: Martín war nach zwei Hochseiten innerhalb kurzer Zeit im ersten Teil der Testsession gefallen, einer davon passierte beim Versuch, in die enge Kurve 2 einzubiegen. Der Sturz führte dazu, dass die Strecke kurzzeitig unterbrochen wurde, während er zur medizinischen Einrichtung transportiert wurde. Nachdem er mit Schmerzen an seinem linken Fuß und rechten Hand ins Krankenhaus gebracht wurde, bleibt der weitere Verlauf und die Schwere seiner Verletzungen ungewiss. **Crash.net** berichtet, dass Martín 13 Runden absolvierte, bevor er einmal mehr zu Boden ging und zu diesem Zeitpunkt auf dem 21. Platz lag.

Die Eröffnung des MotoGP-Jahres 2025 am 2. März in Thailand hat durch diesen Vorfall einen Schatten erhalten, da unklar bleibt, ob Martín rechtzeitig fit wird. Auch bei Aprilia gab es weitere negative Nachrichten, denn Raul Fernandez erlitt ebenfalls eine verletzungsbedingte Unannehmlichkeit und wird den Rest des Tests verpassen. Der gesamte Tag verlief für das Team, das sich auf die neue Saison vorbereitete, alles andere als optimal.

Details	
Vorfall	Unfall
Ursache	Sturz
Ort	Nilai, Malaysia
Verletzte	2
Quellen	• www.oe24.at • www.crash.net

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at